



STEFANIE SARGNAGEL

Autorin

» AUF FACEBOOK POLARISIERT STEFANIE SARGNAGEL MIT IHREN SATIRISCHEN KURZTEXTEN UND PAINT-ILLUSTRATIONEN. DANEBEN ARBEITET DIE AUTORIN UND KÜNSTLERIN IN EINEM CALLCENTER

In welches Detail Ihrer Arbeit stecken Sie die meiste Liebe?

Am meisten Liebe steckt in den Zeichnungen. Auch die Selbstvermarktung ist voll mit Liebe. In den Lesungen strahle ich auch vor Liebe.

Welches war der emotionalste Moment in Ihrem letzten Schaffensprozess?

Negativ emotional war die Genervtheit durch die eigenen Texte, als ich sie zu einem Buch ordnen musste. Positiv emotional die ersten netten E-Mails von zufriedenen Konsumenten.

Das letzte Mal, als Sie sich in eine Ihrer Arbeiten verliebt haben?

Verliebt war ich in meine Illustration zum Weltfrauentag, auf der zwei Frauen einen Käsekrainerpenis genießen.



AVEC

Musikerin

IN EINGÄNGIGEN, BERÜHRENDEN SONGS ERZÄHLT AVEC MIT GROSSER STIMME GEFÜHLSGELADENE GESCHICHTEN. SO SCHÖN, DASS MAN IHR EINFACH ZUHÖREN MUSS

In welches Detail Ihrer Arbeit stecken Sie die meiste Liebe?

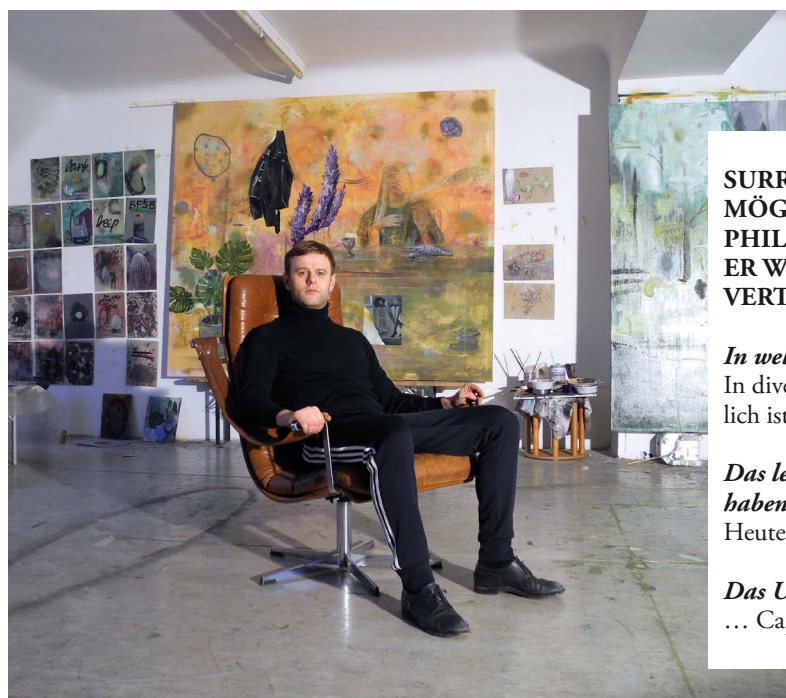
Auf jeden Fall in die Texte – diese sind mir persönlich am wichtigsten, weil ich mich dadurch am besten ausdrücken kann. Meine Texte helfen mir dabei, Dinge auszusprechen, die mir am Herzen liegen, was mir mit bloßen Worten oft nicht gelingt!

Das Mögliche passiert gleich, das Unmögliche dauert etwas länger. Was ist Ihnen gelungen, das Sie für unmöglich gehalten haben?

Meine Musik überhaupt mal vor einem etwas größeren Publikum zu spielen. Und den eigenen Song im Radio zu hören – das ist noch immer sehr unreal!

Das Unmöglichste an Vöcklabruck ist ...

... dass das Café Mayr am Dienstag geschlossen hat.



PHILIP MUELLER

Künstler

SURREALE PARALLELWELTEN, IN DENEN ALLES MÖGLICH IST, LÄSST DER WIENER KÜNSTLER PHILIP MUELLER IN SEINER KUNST ENTSTEHEN. ER WIRD VON DER GALERIE CARBON 12 IN DUBAI VERTRETEN

In welches Detail Ihrer Arbeit stecken Sie die meiste Liebe?

In diverse Dekonstruktionen. Wenn sich alles öffnet und möglich ist und dann wieder niedergedrückt wird – dann lieb ich's.

Das letzte Mal, als Sie sich in eine Ihrer Arbeiten verliebt haben ...

Heute! Wobei ich nicht sicher bin, ob das bis morgen hält.

Das Unmöglichste an Wien ist ...

... Capri (Anm.: Titel von Philip Muellers neuer Werkserie).